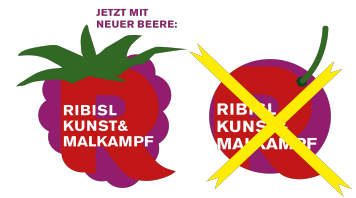


Jakob Friedl  
Ribisl-Partie e.V.  
Minoritenweg 23  
93047 Regensburg  
Tel: 0176 97 87 97 27  
Email: [jakob@ribisl.org](mailto:jakob@ribisl.org)



Frau Oberbürgermeisterin  
Gertrud Maltz-Schwarzfischer  
Altes Rathaus  
93047 Regensburg

Regensburg, 04.07.2023

## **Antrag auf Verbesserungen im städtischen Ratsinformationssystem zur Vorlage im zuständigen Ausschuss oder Erledigung durch die laufende Verwaltung**

Sehr geehrte Oberbürgermeisterin,  
sehr geehrte Stadtratskolleg\*innen,

ich rege an eine Verbesserung im Regensburger Sitzungsdienst umzusetzen:

1. Im Sitzungsdienst auf der städtischen Webseite, im RSD-Informationssystem und in der Allris-App auf den I-Pads ist im Feld bzw. der Seite, sowie dem Blatt „Beschluss“ die Beschlussfassung analog zur Vorlage abzubilden, also nummeriert gegliedert.
2. Analog zu 1. sind bei geänderten Beschlüssen die Umformulierungen, Ergänzungen oder Streichungen im Feld „Beschluss“ farblich hervorzuheben und in einer Synopse kenntlich zu machen.
3. In den im/in Ratsinformationssystem(en) hinterlegten Beschlussvorlagen werden geänderte Beschlussfassungen und Umformulierungen - auch den Sachverhalt betreffend - nachvollziehbar kenntlich gemacht durch
  - einen Stempel in der Beratungsfolge: z.B. „geändert beschlossen“ bzw. „Korrektur / Ergänzung im Sachverhalt“
  - Änderungen sind im Dokument der Beschlussvorlage selbst kenntlich zu machen!
4. Ungeändert beschlossene Vorlagen werden ebenfalls durch einen entsprechenden Stempel markiert um kenntlich zu machen, dass die neue Verfahrensweise angewendet wurde. Dies dürfte automatisiert mit geringem Aufwand für alle elektronisch verfügbaren Vorlagen durchführbar sein. Schon durch die Umsetzung dieses Punktes kann mehr Klarheit hergestellt werden.

### **Begründung:**

Es ist für eine stadtpolitisch interessierte Öffentlichkeit, die Presse, Stadträt\*innen und die Verwaltung selbst irreführend, dass die Beschlussvorlagen, auch wenn diese abgelehnt oder verbessert wurden, ungeändert archiviert werden. Die Beschlussfassungen werden bisher nicht wie in den Vorlagen nummeriert abgelegt, was eine Vergleichbarkeit erschwert und die Arbeit des Stadtrats, also den politischen Willen, an dieser zentralen Stelle unsichtbar macht. Änderungen sollten jedoch auf den ersten Blick in den Beschlussvorlagen, die auch die Begründungen und Anlagen enthalten, ersichtlich gemacht werden, z.B. durch eine Synopse oder entsprechende Hervorhebungen.

Um Änderungen in der Beschlussfassung nachvollziehen zu können muss bisher Nummeriertes mit Unnummeriertem verglichen werden und mit der Niederschrift der Sitzungen, die oft erst viel später vorliegt, abgeglichen werden.

Eine Verbesserung der elektronischen Ratsinformationssysteme ergänzt die Druckfassungen und erleichtert die Nachvollziehbarkeit der begründeten Beschlüsse für Alle.

Die Verbesserungen tragen dazu bei Missverständnisse und Fehlinterpretationen der Beschlussvorlagen innerhalb und außerhalb der Verwaltung zu vermeiden.

Ich freue mich auf Rückmeldung, Antwort und Berichterstattung.

Mit freundlichen Grüßen

Jakob Friedl